

Seelow

## Aufbruch in neues Breitband-Zeitalter

**[26.09.2018] Das Unternehmen Frankfurter Antennen- und Kommunikationsservice (FAKS) hat mit dem Aufbau eines Stadtnetzes im brandenburgischen Seelow begonnen. Unter dem Markennamen P?UR wird dort künftig 1.500 Haushalten TV, Telefon und schnelles Internet zur Verfügung stehen.**

Die Ausschreibung der SEWOBA (Seelower Wohnungsbaugesellschaft) zum Aufbau eines Breitband-Netzes in der Stadt Seelow im Kreis Märkisch-Oderland hat die Firma Frankfurter Antennen- und Kommunikationsservice (FAKS), ein Unternehmen der Tele Columbus AG, für sich entschieden. Das neue Stadtnetz wird laut Tele Columbus rund 1.500 Haushalte mit Glasfaser bis ins Gebäude erschließen (FTTB, Fibre to the Building). Ab der zweiten Jahreshälfte 2019 sollen unter dem Markennamen P?UR TV, Telefon und schnelles Internet zur Verfügung stehen.

Für die Bürger von Seelow starte damit ein neues Breitband-Zeitalter, so der Anbieter weiter. Seien bisher Internet-Geschwindigkeiten von bestenfalls 16 Megabit pro Sekunde (Mbit/s) verfügbar, bringe P?UR künftig Geschwindigkeiten von bis zu 400 Mbit/s nach Seelow.

Im Zuge der Ausbaumaßnahmen werden auch die Hausverteilnetze erneuert. Die herkömmlichen Kabel Dosen in den Wohnungen weichen dann modernen Multimediaanschlüssen. Ebenfalls Vertragsgegenstand der Ausbaumaßnahmen ist nach Angaben von Tele Columbus ein öffentlicher WLAN-Hotspot für Seelow. Die gesamten Arbeiten werden voraussichtlich im Juli 2019 abgeschlossen. Margit Mattke, Prokuristin beim Unternehmen FAKS, meint: „Es bestätigt sich einmal mehr, dass eine zukunftsfähige Breitband-Erschließung mit Glasfaser überall dort schnell verwirklicht werden kann, wo bereits ein Fernseekabelnetz vorhanden ist.“ Mit dem Stadtnetz in Seelow bauen die Unternehmen der Tele Columbus Gruppe aktuell ein halbes Dutzend Städte und Gemeinden im Land Brandenburg nach diesem Prinzip aus.

(bs)

Stichwörter: Breitband, Seelow, Tele Columbus, P?UR